

Medienmitteilung 31.03.2022

## Perspektivenwechsel in Echtzeit

**Bewegung, Begegnung und Zukunftsideen am 31. TFA TourismusForum Alpenregionen**

*(Oberstdorf / Maienfeld)*

**Vom 28. – 30. März 2022 trafen sich die Entscheider und Führungskräfte der Bergbahnbranche und des alpinen Tourismus in Oberstdorf Kleinwalsertal. Die Organisatoren durften sich über eine stolze Teilnehmerzahl aus vier Alpenländern in einer dynamischen und gastfreundlichen Destination freuen.**

### **ZUSAMMENARBEIT „NEU GEDACHT“**

Wie eine funktionierende und vertrauensvolle Zusammenarbeit über Ländergrenzen hinweg funktioniert, präsentierten die Vorstände der Bergbahnen Oberstdorf Kleinwalsertal, Andreas Gapp und Johannes Krieg. Markus Redl, CEO der ecoplus Alpin GmbH, teilte seine Erfahrungen und Visionen aus dem (vor)alpinen Niederösterreich, während Urs Zurbriggen, CEO, die erfolgreiche My Leukerbad AG vorstellte.

### **LEADERSHIP IN ZEITEN DES UMBRUCHS**

Im zweiten Teil des Tages standen die Mitarbeiter und die Unternehmensführung im Fokus. Headhunterin Ulrike Winzer startete impulsiv in den Nachmittag und stellte klar, dass sich ein Unternehmen aktiv um die Mitarbeitenden bemühen muss. Hochkarätig ging es mit Christoph Bründl und dem „Burn-In statt Burn-out“ Führungsprinzip der Bründl Sports Group weiter. Ein Heimspiel erlebte Robert Frank, der Gastgeber des Hotel FRANKS in Oberstdorf. Sein Credo: „Ohne loyale und motivierte Mitarbeiter funktioniert es nicht - daher übernimmt man als Unternehmen die Verantwortung für die Zukunft am besten schon gestern“. Für neues Denken und gemeinsames Handeln in den Alpen plädierte Prof. Dr. Ralf Roth von der Sporthochschule Köln. Evelyne Binsack, Extremsportlerin und erste Schweizerin auf den drei geografischen Polen, sorgte mit den geteilten Erfahrungen aus ihren Abenteuern für Gänsehaut und Nachdenklichkeit im Oberstdorfhaus - ein eindrücklicher und gelungener Abschluss des ersten Forumstages.

### **Exklusive Nachtfahrt auf das Nebelhorn**

Für die TFA-Gäste stand ein hochkarätiges und einmaliges Abendprogramm bereit. Mit einer exklusiven Nachtfahrtgenehmigung durfte die ganze grosse TFA-Familie den Abend auf dem Nebelhorn verbringen. Nach einem herzhaften Buffet auf dem Höfatsblick bei Sonnenuntergang wurde der Abend an der TFA-Bar ausgelassen zu Ende gebracht. In Kooperation mit den Bergbahnen Oberstdorf Kleinwalsertal wurde an der TFA-Bar Geld für die Ukrainehilfe gesammelt. Gemeinsam mit Spenden von Referenten und dem TFA kamen so 10'600 Euro an Spendengeldern zusammen.

## **NACHHALTIGKEIT FÜR EINE NEUE NORMALITÄT**

Die Gastgeberregion lebt den Nachhaltigkeitsgedanken über alle Ebenen – Hotels, Tourismusorganisation, Bergbahnen, Gemeinden – in überzeugender Art und Weise. Dies zeigten die Referate von Jörn Homburg, Marketingleiter Bergbahnen Oberstdorf Kleinwalsertal und Elmar Müller, Vorstand Kleinwalsertal Tourismus Genossenschaft. Innovation und Nachhaltigkeit gehen hier Hand in Hand und erhöhen die Attraktivität der Destination für Gäste und Einheimische. Oberstdorf ist weltbekannt für die Vierschanzentournee. Frank Jost, Tourismusdirektor Oberstdorf und Florian Stern, Geschäftsführer Skiclub Oberstdorf Veranstaltungs GmbH, gaben Einblicke in die Bedeutung der verschiedenen Wintersport-Grossveranstaltungen für die Destination.

## **MUTIG NEUES WAGEN**

Wie üblich am TFA, inspirierten „special guests“ von ausserhalb der Branche. Der erfolgreiche Architekt Hermann Kaufmann stellte zukunftsfähige, alpine Architektur vor und sorgte für staunende und interessierte Blicke. Mit grossem Mut und Einfallsreichtum konnte die Destination Lenzerheide mit dem Bike Kingdom eine erfolgreiche Produktinnovation generieren. Marc Schlüssel, Geschäftsführer ad interim der Lenzerheide Marketing Support AG, konnte dies mit seiner Präsentation eindrücklich unterstreichen. Mit besonderem Interesse wurden die Ausführungen von Markus Wolf, CEO der Weisse Arena Gruppe, verfolgt. Der FlemExpress wird neue Massstäbe setzen, und die TFA-Gäste konnten erste Einblicke in diese zukunftsweisende Innovation am Berg erhalten. Den Schlusspunkt setzten Berno Stoffel, Direktor Seilbahnen Schweiz (SBS) und Benedicta Aregger, Vizedirektorin SBS. Sie zeigten auf, wie der Verband gemeinsam mit dem Bundesrat und den Kantonen, vorgegangen ist um eine für die Branche stimmige „Pandemie-Lösung“ zu realisieren. Das Ziel, die durchgehende Öffnung der Schweizer Bergbahnen in den Wintern 2020/21 und 2021/22 zu ermöglichen, konnte so erfolgreich erreicht werden.

Der zweite Forumstag ist im 5\* Hotel Ifen im Kleinwalsertal mit Comedian Luis aus Südtirol genussvoll und äusserst heiter ausgeklungen. Am dritten Forumstag konnten die Teilnehmer viele wertvolle Inputs auf der geführten Adler7-Skitour oder auf der Hoteltour mit Einblicken in erfolgreiche Hotelkonzepte und Führung durch die AudiArena mitnehmen.

## **Der Think Tank der Alpen ist impulsgebend, vernetzend und jung geblieben**

Gegründet und geführt von Roland Zegg, behauptet sich das TFA Forum seit über drei Jahrzehnten als internationaler Think Tank der Bergbahn- und alpinen Tourismusbranche. Es ist ein alpenweites Erfolgskonzept für Inspiration, Inhalte und Vernetzung in den deutschsprachigen Alpenregionen. Roland Zegg und seinem TFA-Team gelang es, erneut ein „Power Play“-Programm auf die Beine zu stellen und die alpine Tourismusbranche wieder zusammen zu führen. Kein anderes Fachforum dieser Qualität hat sich als rein privatwirtschaftlich finanziertes, von Verbänden und Politik unabhängiges, Konzept über bereits drei Jahrzehnte so etabliert.

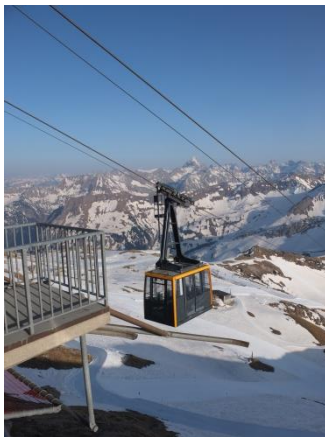
Und mit diesem Spirit für Wissen und Netzwerk in der alpinen Tourismusbranche geht das TFA Tourismusforum mit grossen Schritten zur 32. Durchführung. Der neue Termin wurde bereits veröffentlicht: vom **20. – 22. März 2023**. Die Destination wird demnächst bekannt gegeben.



**Oberstdorfhaus**



**Nachgehakt mit den Referenten  
v.l.n.r Urs Zurbriggen, Markus Redl, Andreas  
Gapp, Johannes Krieg und Moderator Edgar  
Grämiger**



**Abendprogramm Montag 28.03.2022**

**Nebelhorn Bergstation**

**Bilder – Damian Bumann**



**Nachgehakt mit Berno Stoffel, Benedicta Aregger und  
Forumsgründer Roland Zegg**

#### **Medienkontakt TFA TourismusForum Alpenregionen:**

Lars Prevost	TFA Tourismusforum Alpenregionen Untere Industrie 11A, CH-7304 Maienfeld
Telefon:	+41 (0)81 354 98 07
Mail:	info@tourismusforum.ch
Facebook:	@tourismusforum.alpenregionen
LinkedIn:	Tourismusforum Alpenregionen

#### **Über das TFA TourismusForum Alpenregionen**

*In Zusammenarbeit mit der Graubündner Kantonalbank und regionalen Wirtschaftsverbänden entwickelte Dr. Ing. Roland Zegg 1988 eine Fachtagung mit aktuellen, anschaulichen Themen aus Theorie und Praxis für die Bergbahn- und Tourismusbranche. Lanciert wurde diese unter dem Namen "Tourismusforum Graubünden" als eintägige Veranstaltung.*

*Bereits 1991 öffnete sich das TFA dem internationalen Publikum, denn es zeichnete sich schnell ab, dass die Themen des Forums alle Akteure im alpinen Tourismus - auch über die Grenzen hinaus - beschäftigten. Mit dem Austragungsort Ischgl führte das TFA in 2006 seine Teilnehmenden das erste Mal ins benachbarte Österreich. Seither findet das TFA wechselnd in internationalen, innovativen Top-Destinationen im gesamten deutschsprachigen Alpenbogen statt.*

*Seit Anbeginn kreiert, plant und realisiert Roland Zegg und das Team von grischconsulta in Eigenregie den renommierten Branchenevent. Das Team hat Ohr und Auge direkt am Markt, setzt Impulse und ist Ideengeber für Planungen, Konzepte und Projekte der Bergbahn- und alpinen Tourismusbranche. Das Forumsprogramm widerspiegelt jährlich all das, was die Branche und die Macher in Führungspositionen bewegt - präsentiert nah an der Praxis, ergänzt durch Theorie, kompetent, aktuell, spritzig und menschlich-heiter.*